

Raubüberfall: Unbekannte stürmen Haus eines älteren Ehepaares

Einbrecher schrecken vor gar nichts mehr zurück: Ein Ehepaar (84 und 87 Jahre) ist am Donnerstag (23. Oktober) in seinem eigenen Haus Opfer eines Raubüberfalls geworden. Vier unbekanntes Männern gelang es dabei, einen hohen Bargelddbetrag zu erbeuten.

Gegen 16 Uhr hatte es an der Tür des Ehepaares in der Oberadener Straße in Dortmund-Eving geklingelt. Als die 84-Jährige die Tür öffnete, stürmten nach ihren Angaben vier unmaskierte Männer ins Haus. Zwei von ihnen drängten die Frau in ihre Küche, in der sich auch ihr Mann aufhielt. Dort hielten sie das Ehepaar fest.

Derweil durchwühlten die beiden anderen Männer das Obergeschoss nach Beute. Anschließend flüchteten die vier Männer gemeinsam vom Tatort. Der 87-Jährige beobachtete noch, wie sie sich auf der Oberadener Straße in nördliche Richtung entfernten.

Laut Zeugenangaben waren drei der vier Unbekanntes ca. 170 cm groß, von schlanker Statur und ca. 25 bis 30 Jahre alt. Einer der Männer trug eine Strickmütze und eine graue Jacke. Ein weiterer war mit einer weißen Hose sowie einem schwarzen Strickpullover bekleidet.

Die Polizei Dortmund sucht nun nach Hinweisen. Haben Sie im Vorfeld der Tat etwas Verdächtiges beobachtet? Sind Ihnen im Bereich des Tatortes verdächtige Personen oder Fahrzeuge aufgefallen? Dann melden Sie sich bitte beim hiesigen Kriminaldauerdienst unter Tel. 0231/132-7441.

Junge Beschäftigte wollen mehr Zeit statt Geld



In mehreren Gruppen erarbeiteten die Auszubildenden, was sie sich von Unternehmen wünschen. Fotos: Julia Schmidt, WFG

Welche Wünsche haben Berufsstarter heute? Mit dieser Frage beschäftigte sich ein Zukunftsworkshop des Programms „Mehr Frauen in Führungspositionen – Regionale Bündnisse für Chancengleichheit“. Ein Ergebnis: Junge Leute wünschen sich flexible Arbeitszeiten.

Laut Fachkräftemonitor NRW werden im Jahr 2020 im Kreis Unna, in Dortmund und Hamm rund 18.000 Fachkräfte fehlen. „Auf Dauer haben also nur die Unternehmen eine wirtschaftliche Überlebenschance, die junge Leute erreichen und erfolgreich umwerben“, sagt Sengül Ersan, Gleichstellungsbeauftragte des Kreises Unna und Referentin des Landrats.

Wie Firmen dieses Ziel erreichen können, war die Fragestellung des Zukunftswshops, an dem rund 100 Auszubildende teilnahmen. Die Koordinatorinnen des Programms „Mehr Frauen in Führungspositionen“ beim Kreis Unna, in der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna und aus den beteiligten Unternehmen hatten die Veranstaltung bei der Firma GEA Farm Technologies in Bönen organisiert.

Den jungen Menschen ist Geld nicht so wichtig wie ausreichend Zeit für Familie und Freizeit. Sengül Ersan, Gleichstellungsbeauftragte des Kreises Unna.

Dass Berufsstarter besonders großen Wert auf eine gute Work-Life-Balance legen, zeichnete sich rasch ab. „Den jungen Menschen ist Geld nicht so wichtig wie ausreichend Zeit für Familie und Freizeit“, fasst Sengül Ersan zusammen. Neben flexiblen Arbeitszeitmodellen wünschen sie sich vor allem immer neue Herausforderungen, kontinuierliche Weiterqualifizierung, breite Mitgestaltungsmöglichkeiten und ein gutes Arbeitsklima.

Novitätenvorstellung in der Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek Bergkamen hatte in Zusammenarbeit mit dem Förderkreis der Stadtbibliothek den Bücherfreunden in Bergkamen am Donnerstag etwas ganz Besonderes zu bieten. Die Buchhändlerin Michaela Joerss stellte Neuigkeiten der Frankfurter Buchmesse vor und führte kurz in deren Inhalt ein.



Michaela Joerss
stellte in der
Stadtbibliothek neue

Bücher vor.

Dazu gehörten u. a. „Roman ohne U“ von Judith W. Taschler und „Winterkrieg“ des finnischen Autors Philipp Teir. Das empfehlenswerte Sachbuch von Ferdinand von Schirach „Die Würde ist antastbar“ wurde ebenfalls vorgestellt. Dieses Buch versammelt erstmals alle von ihm im »Spiegel« veröffentlichten Essays in einem Band. Auch die Kinder- und Jugendliteratur kam nicht zu kurz. Es gibt z. B. eine neue Ellageschichte: „Ella und ihre Freunde außer Rand und Band“ von Timo Parvela. Aus dem persönlichen Lieblingsbuch der Referentin, „Die andre Hälfte der Hoffnung“ von Mechtild Bormann las Ralf Joerss einige Passagen vor. Eine anschließende Diskussions- und Fragerunde beendete die Veranstaltung.

120 Teams garantieren spannende Wettkämpfe auf dem Eis



Eine Christbaumkugel, ein Team: Heute wurden die Gruppen fürs Eisstockschießen auf der Winterwelt ausgelost. Fotos: Ulrike Faulhaber

Die Christbaumkugeln sind gezogen, heißt: Für die sage und schreibe 120 Teams, die bei der 4. GSW-Stadtmeisterschaft im Eisstockschießen antreten, sind die jeweiligen Gegner ermittelt. Im vergangenen Jahr konnten nur 48 Mannschaften aufs Eis, in diesem Winter sollte die Grenze ursprünglich bei 96 Teams sein. Weil aber so viele wintersportlich aktiv werden wollten auf der Winterwelt, wurde die Teamstärke kurzerhand

auf 120 aufgestockt. Die fünf Maxikinder der ev. Kita Henri-David-Straße hatten also heute Morgen alle Hände voll zu tun, als es im Foyer der Stadthalle an die Gruppen-Auslosung ging.



1 aus 120: Kinder aus der Henri-David-Kita zogen die Kugeln aus der Box.

Die Teams treten wie in den vergangenen Jahren auf drei Bahnen an, jede Mannschaft absolviert in der Vorrunde vier Spiele. Unterhaltung, Spannung und Spielvergnügen sind also garantiert auf der Kamener Winterwelt, los geht es am Montag, 24. November.

Und hier die Ergebnisse der Auslosung für die acht Vorrundenspieltage:

Teamname	Spieltag	Grup
Gebährvaterclub	24.11.2014	
ADFC Kamen, Bergkamen, Bönen		
Klinikum Westfalen GmbH Team 1		
Team Sparkasse UnnaKamen		
Nordberger		
TVG Germania Kasierau Männerabteilung -MiGr		
Siedlergemeinschaft Schimmelstraße 1		
Schützenverein Ostenfeldmark-Overberge		
Team Ulli		
Havana on the rocks		
Spargemeinschaft Westick		
IGBCE		
Evangelische Jugend Kamen		
Bio-Laden Nordstraße		

1. PC 99 Kamen e.V. Team 1		
Taverne Platia	25.11.2014	
Avantgarde Ostenfeldmark-Overberge		
Team „Schmalz&Schön“		
Elektro Jäger		
VfL Tennis Kamen (Sixties)		
SPD-Ortsverein Methler		
TV Germania Kaiserau -Jugendbundesliga-		
Alles kann nichts muss		
Klaer Junior		
Amlang Junior		
Gästeführergilde		
Fanclub Wasserkurl		
Klinikum Westfalen GmbH Team 2		
die zebs		
Dankern-Sixpacks		
Miss Sporty	1.12.2014	
VfL Tennis Kamen (Oldies)		
Team GSW		
CDU Kamen		
1. PC 99 Kamen e.V. Team 2		
Hellmig Krankenhaus -Zentralambulanz-		
Vida Media & Events		
Damen 40 Mannschaft des Heerener Tennisclubs		
TV Germania Kaiserau Handball		
Kaiserau on ice		
Eis-Machos		
Skatfreunde		
Die Rottumer		

Pfadfinder Stamm Gralsritter		
Rad-Gang		
Eiskracher	2.12.2014	
Hacker Jungs		
Zum lustigen Eck		
TC Kamen-Methler		
Spielenarren		
„In der Delle“		
Marktgespräch		
SV Kamen Abt. Wasserball		
Hellmig Krankenhaus -Funktionsabteilung-		
Hellweger Anzeiger		
Siedlergemeinschaft Namerka		
SV Kamen Abt. Schwimmen		
VfL Tennis Kamen (Boule)		
Ostenfeldmark Frauen		
Skatborussen		
Die Volksbank-Die Eisheiligen	8.12.2014	
Kegelclub WmS (Winterzeit mit Schweinefleisch)		
Doppelkopfvier		
Just for fun		
DJK Germania Kamen		
Stadtwerke Unna GmbH		
Die Volksbank-Eiskratzer		
Siedlergemeinschaft Schimmelstraße 2		
Die Saunaboys		
Ingenieurbüro Kühnert		
Knappenverein „Glück-Auf-Südkamen“		
Die Volksbank Team 3		

Lions Club Kamen Westfalen Team 1		
Lions Club Kamen Westfalen Team 2		
Team Sparbuch Nr. 1 am Markt		
Jugendfeuer Kamen-Mitte	9.12.2014	
Betreuer Jugendfeuerwehr Kamen-Mitte		
Skiclub Kamen		
Team GCB GmbH		
Kath. Kirchengemeinde Hl. Familie -Kirchenvorstand-		
„Schieb Du ihn rein“		
TVG Germania Kaiserau Männerabteilung -DoGr		
Fair Repair Vikings		
Team Stadt Kamen		
CDU-Fraktion im Rat der Stadt Kamen		
Kazubis		
Turnverein Südkamen		
PSV Kamen-Bergkamen e.V.		
PSV Kamen-Bergkamen e.V.		
Knobelclub Vatheuer		
Firma Gerhard Böse „Eisheizer“		
Friedel und die Waschbären	15.12.2014	
Skiclub Unna		
FC Dynamo Tresen		
Bergkamen Skiclub 82 e.V. -Frauen-		
Bergkamen Skiclub 82 e.V. -Männer-		
RadiFuz		
The Ice-Sisters		
Doku-Mädels		
TuS Westfalia Kamen 3		
Ruhr Promotion		

Schützenverein Südkamen		
Boule am Bux		
Männerforum		
Spargemeinschaft Westick		
Pflegegeister		
Die Saunagirls	16.12.2014	
Die Saunastars		
Laut & Lästig e.V.		
Kolpingsfamilie Kamen		
Assquetscher		
An Schelkmanns Hof		
Halfpap		
Team Gaststätte El Greco		
Auto Check Crew		
Alt und Jung		
Schalkefanclub blau-weiß Kamen		
Negerdorfgirls		
Einer spinnt immer		
Die Paragraphenreiter		
Krusekiller		

**DSDS-Star Sängerin „MELTEM“
ist Gaststar bei der „TEENAGE**

HISTORY“

Das Projekt „Kulturrucksack NRW“ des Städteverbundes Stadt Kamen und Stadt Bergkamen wird am 22. November von 17 bis 20 Uhr mit einer großen Jahresabschluss-Show, „Teenage History“, in der Konzertaulagekrönt. Jugendliche aus beiden Städten, zeigen, was sie in den Bereichen Tanz, Musik, Literatur und Kunst können. Unterstützt werden sie vom DSDS-Star Meltem.



Meltem Acikgöz
ist Gaststar der
Teenage History.

Meltem hat in der diesjährigen Ausgabe der Casting- Show „Deutschland sucht den Superstar“ den 2. Platz belegte und nur knapp im Finale unterlag. Sie erfreut sich großer Beliebtheit bei Eltern, Jugendlichen und Kindern und wird die Teens bei ihrem Auftritt unterstützen. Anschließend wird sie selbst ca. 45 Minuten singen und für Fotos und Autogramme zur Verfügung stehen.

Und nun das Beste: Der Eintritt ist frei!! Jedoch benötigen alle Interessierten eine Eintrittskarte! Insgesamt stellen der Fachbereich Kultur der Stadt Kamen und das Kulturreferat der Stadt Bergkamen jeweils 400 Tickets zur Verfügung. In Kamen sind die kostenlosen Eintrittskarten an folgenden Stellen erhältlich: Fachbereich Kultur (Herr Höning) im Rathaus, Stadtbücherei Kamen, Bürgerhaus Methler und Freizeitzentrum Lüner Höhe. In Bergkamen: Stadtbibliothek Bergkamen, Kulturreferat Bergkamen im Rathaus, Jugendkunstschule Bergkamen sowie in den Jugendzentren Yellowstone und Balu.

Die Tickets sind ab dem **Montag 3. November, ab 15 Uhr** in den Einrichtungen erhältlich. Ohne sichere Eintrittskarte gibt es keine Gewähr, hineingelassen zu werden. Informationen zur Veranstaltung erhalten Interessierte bei den

Kulturrucksackbeauftragten der Stadt Kamen, Michael Wrobel FZ Lüner Höhe Telefon 02307 12552 und für Bergkamen bei Gereon Kleinhubbert, Jugendkunstschule Telefon 02307 9835027. Insgesamt also wieder viele tolle Kulturrucksack-Angebote, einen Überblick im Internet bieten die Internetseiten www.kulturrucksack.nrw.de und die Kamener Kulturrucksack-Seite www.kulturrucksackkamen.wordpress.com

Weihnachtskalender des Lionsclub BergKamen: Helfen und Gewinnen

Auch in diesem Jahr präsentiert der BergKamener Lions Club einen Weihnachtskalender mit Bergkamener und Kamener Motiven. Die neunte Auflage dieses inzwischen im heimischen Raum bekannten und beliebten Kalenders wird in Bergkamen von den Lions auf ihrem Stand beim Lichtermarkt am Freitag, 31. Oktober zum Stückpreis von 5 Euro angeboten.



Traditionell übergeben die Lions die ersten Exemplare ihres Weihnachtskalenders an die Bürgermeister von Bergkamen und Kamen (v.l.): Ernst Schregel, „Kalenderchef“ der Lions, Bürgermeister Roland Schäfer Roland Schäfer und Lionspräsident Martin Weber.

Helfen und Gewinnen ist das Motto dieser Aktion. Mit dem Reinerlös werden Projekte der Kinder- und Jugendarbeit in Bergkamen und Kamen gefördert.

Hinter den 24 Türchen verbergen sich Gewinne im Gesamtwert von über 9000 Euro. Allesamt gestiftet von großzügigen Handel- und Gewerbetreibenden, Sparkassen/Banken und Großunternehmen aus beiden Städten, dafür bedankt sich der Club bei allen Unterstützern.

Zu den 250 attraktiven Gewinnen zählen Einkaufs- und Warengutscheine bis zu 300 Euro, und wertvolle Sachpreise. Der Hauptpreis am 24. Dezember ist ein Reisegutschein im Wert von 1000 Euro.

Jeder Weihnachtskalender hat auf der Rückseite eine Gewinnnummer. Die hinter den Türchen versteckten Gewinne und die entsprechenden Gewinnnummern werden vom 1. -24. Dezember auf den Lokalseiten der heimischen Zeitungen und auch bei uns im Internet veröffentlicht.

Zu haben sind die Kalender auch in den Geschäften der Sponsoren und unterstützenden Unternehmen in beiden Städten. Plakate weisen auf dieses Angebot hin.

Da die Herstellungskosten des Kalenders und sämtliche Preise von Spendern und Sponsoren finanziert werden, ist gewährleistet, dass der gesamte Erlös der Aktion Projekten für Kinder und Jugendliche in Bergkamen und Kamen zukommt.

Ex-BVB-Star Rummenigge Bergkamener Fußballausstellung

Michael besucht

Das 4:0 in Istanbul war natürlich auch Thema der Fußballfachverständigen, die sich am Donnerstagnachmittag im Bergkamener Stadtmuseum. Doch schnell kamen die Experten zum eigentlichen Zweck des Besuchs: Ex-BVB-Spieler Michael Rummenigge wollte sich die aktuelle Ausstellung „Kunst und Fußball – *Fußballkunst*“ aus der Sammlung von Prof. Dr. Heinz-Georg Rohner aus der Nähe anschauen.



Dieser Siebdruck ohne Titel von Mel Ramos, den sich Michael Rummenigge genau anschaut, fällt fast jedem Besucher der aktuellen Ausstellung in der sohle 1 sofort ins Auge.

Der kleine Bruder vom großen „Kalle“ war insbesondere von den Arbeiten des in Bergkamen lebenden Künstlers und bekennenden BVB-Fans Eugeniusz Wisniewski sichtlich angetan: Klopp hat er portraitiert, eine Kampfszene mit Dede, den Torwart Roman Weidenfelder und das vielleicht Wichtigste des Dortmunder Stadions, die Südkurve, die Wand.



Gruppenbild vor dem „vernagelten Tor“ (v.l.): Eugeniusz Wisniewski, Kulturdezernent Holger Lachmann, Gerd Kolbe, Michael Rummenigge und Kunstsammler Prof. Dr. Heinz-Georg Rohner.

„Die Südkurve ist inzwischen weltbekannt, das Markenzeichen für Dortmund“, erklärt der Archivar, Historiker des BVB und Buchautor Gerd Kolbe. Den hatte der ehemalige Chefarzt einer Klinik in Schwerte Prof. Rohner gleich mit zum Rummenigge-Besuch eingeladen. „Kennen die Portraitierten überhaupt diese Bilder?“, wollte der ehemalige Nationalspieler von Eugeniusz Wisniewski wissen. Der zuckte nur die Schultern: „Ich glaube nicht.“

Das wird sich vermutlich bald ändern. Michael Rummenigge hat die Bilder von einem Mitarbeiter fotografieren lassen. „ich werde ihnen die Fotos mal zuschicken“, sagte der prominente Fußballer. Einige älteren Kunstwerke aus der Sammlung Rohner müssten die Dortmunder Bundesligisten allerdings kennen: Eine ähnliche Ausstellung wie in Bergkamen gab es bereits im „Borusseum“.

Kunst soll es auch im künftigen DFB-Fußballmuseum in Dortmund geben. Ein Exponat hat sich Rohner bereits ausgeguckt, das er als Dauerleihgabe zur Verfügung stellen möchte. Der Titel: Das

vernagelte Tor.

DRK geht neue Wege: mehr Blutspender und aktive Helfer

Blutspende, Betreuung und Blaulicht – so sehen viele Menschen das Deutsche Rote Kreuz. Der Ortsverein Bergkamen geht nun neue Wege zur Ehrenamtsförderung und Gewinnung von Freiwilligen. Das Aufgabengebiet ist vielfältig und attraktiv, auch werden Kinder und Jugendliche im Jugendrotkreuz stark gefördert.



Das DRK Bergkamen wirbt aktiv für mehr Blutspender und ehrenamtliche Helfer.

Gemeinsam sollen in den nächsten Monaten die ehrenamtlichen Leistungen öffentlichkeitswirksam dargestellt und weitere Interessierte zur Mitwirkung gewonnen werden. Mit

Unterstützung des DRK-Landesverbandes Westfalen-Lippe werden Aktionen zur Helfergewinnung durchgeführt, auch die Internetseite und Werbematerialien werden neu gestaltet. Der Personalmanagement-Workshop „Aktiv im Roten Kreuz“ bildete den Auftakt für die gezielte Ehrenamtsförderung und Mitgliederwerbung. Die guten Leistungen des Roten Kreuzes sind für die Menschen in Bergkamen unverzichtbar, einige Aufgaben wie Schulsanitätsdienste, Katastrophenschutz und Sanitäts- und Betreuungsdienste sind oftmals unbekannt und werden daher weniger wahrgenommen.

„Ich freue mich über die vielen Ideen, die wir heute entwickelt haben und bin davon überzeugt, dass wir viele Menschen für eine freiwillige Mitarbeit im DRK begeistern können,“ zeigt sich der 1. Vorsitzende Andreas Kray sehr optimistisch. Über tatkräftige ehrenamtliche Unterstützung und Anregungen aus der Bevölkerung zur Durchführung von Angeboten für alle Altersgruppen freuen sich die Rotkreuzler. Alle Bürgerinnen und Bürger, die daran interessiert sind, sich zu engagieren, Ideen einzubringen oder Konzepte mit zu entwickeln sind herzlich eingeladen. Hinrich Riemann, Freiwilligen- und Ehrenamtskoordinator von der Servicestelle Ehrenamt des DRK-Landesverbandes Westfalen-Lippe e. V. , wird in den kommenden Monaten die geplanten Aktivitäten vor Ort fachlich begleiten und steht unter 01 60 / 90 86 75 66 gerne für Fragen und Bewerbungen zur Verfügung.

**(Wild) -Schwein gehabt:
Feuerwehr rettet Borstenvieh**

aus dem Kanal

Die Bergkamener Feuerwehr hat schon eine Menge Tiere aus dem Datteln-Hamm-Kanal gerettet. Mit einem Wildschwein wie am Mittwochmorgen hatten es aber die Löschgruppen Rünthe und Heil noch nie zu tun gehabt.



Beim zweiten Versuch gelang es der Feuerwehr, das Wildschwein aus dem Datteln-Hamm-Kanal zu retten. (Fotos: Feuerwehr Bergkamen)

Eine Joggerin, die auf dem Rad- und Wanderweg auf der Kanalnordseite unterwegs war, hatte das in „Seenot“ geratene Tier entdeckt. Bevor die Frau die Feuerwehr alarmiert hatte, versuchte sie noch selbst die Bache zu einer Ausstiegsleiter an der Spundwand zu locken. Glücklicherweise konnten die beiden nicht zu einander kommen. „Wenn ein Wildschwein in Bedrängnis geraten ist, kann es sehr gefährlich werden“, erklärt Dirk Kempke, Löschgruppenführer der Rünther Feuerwehr. „Wenn es zubeißt, dann kann es einen Arm durchtrennen.“

Rettung des Wildschweins gelingt beim zweiten Versuch



Zunächst sollte das Wildschwein mit diesem Bagger aus dem Kanal an Land gehoben werden.

Dass die Bache Bärenkräfte hat, erfuhr das Team des Rünther Feuerwehrboots hautnah. Sie hatten das Wildschwein bereits am Boot fixiert und wollten es so in Höhe von Haus Aden zu südlichen Spundwand drän gen. Dort war bereits der Bagger eines Unternehmens, das zurzeit auf dem ehemaligen Bergbaugelände tätig ist, in Stellung gegangen. Doch bevor der Baggerführer das Wildschwein in der Baggerschaufel hatte, konnte es sich befreien.

Der zweite Rettungsversuch klappte dann. Die Besatzung des Rünther Feuerwehrboots fixierte erneut den etwa 70 Kilo schweren Brocken mit einer Wildschlinge und einem Seil. Diesmal brachte sie die Bache zum Kanalabschnitt in Höhe des Heiler Kraftwerks ohne Spundwände. Sobald das Wildschwein halbwegs festen Boden unter den Klauen hatte, bereit es sich erneut. Bevor es dann in Richtung Beversee ging, zeigte sich das Schwein von der ganz undankbaren Seite: Es zerfetzte die Hose eines Mitarbeiters des Wasser- und Schifffahrtsamts, der mit seinem Boot wie auch die Feuerwehr Lünen mit ihrem Boot zur Hilfe gekommen waren.

Glücklicherweise blieb es bei diesem Sachschaden. Fraglich ist, ob das Beverseegebiet überhaupt das Revier der Bache ist. Spaziergänger und Jogger, die es trotz des Schmuddelwetters in das Naturschutzgebiet treibt, sollten deshalb extrem vorsichtig sein. Mit Wildschweinen ist nicht zu spaßen.



Wildschweine können schwimmen. Nur bei hohen Spundwänden müssen auch sie passen.

Dorrey Lin Lyles singt beim

Sparkassen Grand Jam am 5. November

Dorrey Lin Lyles ist die Gastsängerin beim nächsten Sparkassen Grand Jam am Mittwoch, 5. November, ab 20 Uhr in der Gaststätte Haus Schmülling.



Dorrey Lin Lyles

Dorrey kommt nach Bergkamen! Als Tochter des populären Pastors Charles Lyles wurde Dorrey Lin Lyles 1970 in den USA geboren. In jungen Jahren begann sie als Alto Sängerin in verschiedenen Gospelchören und war 1997 auf dem 1. Platz beim „Best Gospel Award“ als wichtigste Stimme beteiligt. Später tourte sie mit den „Harlem Gospel Singers“ durch Europa und war über Jahre neben „Queen Ester“ die Solostimme des Chores.

Inzwischen ist die temperamentvolle Künstlerin, die unter anderem bei den „Weather Girls“ singt, in vielen Stilarten der Black Music zu Hause. Sie lebt vorzugsweise in Berlin, wo sie eine eigene Band hat, mit der sie all ihre Erfahrungen zu einer explosiven Mischung zusammenbraut. Dorrey Lin Lyle erhielt diverse Auszeichnungen und ist seit 2007 festes Chormitglied bei „The Very Best Of Black Gospel“. Ein perfekter Mix aus Gospel, Jazz, Soul & Blues garantiert einen

sexy und berauschten Abend.

Preis: 12 €, ermäßigt: 9 €

Tickets für dieses Konzert erhalten Sie im Kulturreferat der Stadt Bergkamen, im Bürgerbüro und an der Abendkasse. Weitere Kartenvorverkaufsstellen sind die Sparkasse Bergkamen-Bönen, In der City 133, Bergkamen-Mitte und Haus Schmülling, Landwehrstr. 160, Bergkamen-Overberge.

Telefonische Kartenvorbestellung und weitere Informationen bei: Andrea Knäpper **TeL.: 02307/965-464.**

Sim-Jü: Nachbarstadt Werne im Ausnahmezustand

Am vierten Wochenende im Oktober – in diesem Jahr vom 25. bis 28. Oktober – wird Sim-Jü auf allen Straßen und Plätzen in Werne an der Lippe gefeiert. Der Simon-Juda Markt ist das größte Volksfest an der Lippe und lockt Jahr für Jahr mehrere hunderttausend Besucher nach Werne.



Über 200 Fahrgeschäfte erwarten die Besucher der Sim-Jü in Werne.

Zahlreiche bunt gemischte Fahr-, Belustigungs-, Verkaufs- und Spielgeschäfte der Schausteller laden zu einem ausgiebigen Kirmesbummel ein. Große und kleine Besucher, Jung und Alt, alle erleben Abwechslung und Spaß an vier Kirmestagen. Der verkaufsoffene Sonntag am 26. Oktober von 13 bis 18 Uhr, das Brillantfeuerwerk am Montag und der beliebte Kram- und Viehmarkt am vierten Tag runden die traditionsreiche Kirmes ab. Weiter Infos zum Programm, zur Lage der Fahrgeschäfte, zur Parkplatzsituation und anderes mehr gibt es hier:

Erneut präsentieren sich knapp 200 Geschäfte, darunter allein 16 Großattraktionen und natürlich kommen auch die kleinen Sim-Jü Fans dabei nicht zu kurz. Für sie stehen wie immer zahlreiche Kinderkarussells wie die „Piraten-Schaukel“, ein spezieller „Kinder-Scooter“, die Schleifenfahrt „Truck-Stop“ sowie ein Märchenkarussell parat.



Gute Laune, Frohsinn und Unterhaltung für Groß und Klein garantieren nicht nur die diesjährigen Neuheiten. Rasante Fahrten im Sky Trip, bei dem die Besucher eine irre Fahrt in alle Richtungen einschließlich Loopings erwartet, der MEGA KING

TOWER, bei dem es im freien Fall 88 Meter in die Tiefe geht oder auch die Riesenschaukel KONGA, die bis zu 45 Metern Höhe beim Schaukeln erreicht, werden das Kirmesherz höher schlagen lassen. Ebenso neu auf dem größten Volksfest an der Lippe ist die Großbelustigung XXL FUN HOUSE mit seinen vier Etagen. Aber auch auf einige Dauerbrenner können sich die Besucher freuen.

Für viel Fahrspaß werden wieder der BREAKDANCER NR.2, das Riesenrad und fast 50 Meter hohe Wahrzeichen von Sim-Jü,, ROUE PARISIENNE, sowie der seit über 40 Jahren beliebte TWISTER sorgen. Ebenso werden auch wieder altbekannte Fahrgeschäfte ihre Runden in Werne drehen. Darunter die DIE GROSSE GEISTERBAHN, in der die Geister auf dem Werner Hagenplatz spuken, der VOODOO JUMPER, bei dem es auf und ab, rundherum und um die eigene Achse geht, NESSY die Schaukel und auch das Fahrgeschäft TAKE OFF, laden wiederholt auf Sim-Jü zu einer turbulenten Fahrt ein. Wer es etwas traditioneller mag, der steigt einfach in den WELLENFLIEGER, den MUSIK-EXPRESS oder ins SHAKE & ROLL ein.



Neu ist auch LÜBCKES BAYERNZELT in diesem Jahr, in dem die Sim-Jü-Stimmung ihren Höhepunkt bei Bier, deftigen Speisen und zünftiger Musik erreicht.

Auf 1.000 m² Ausstellungsfläche können sich die Besucher bei der Gewerbeschau über aktuelle Produkthighlights

informieren. 19 Aussteller unterschiedlicher Branchen aus Werne und Umgebung machen dies möglich. Ausgestellt sind unter anderem Autos, Gartenwerkzeuge, Solartechnik, Putzutensilien, Möbel, Kaminöfen und vieles mehr.

SIM-JÜ -INFOS

Öffnungszeiten

Kirmes
 Samstag ab 14:00 Uhr
 Sonntag ab 11:00 Uhr
 Montag ab 14:00 Uhr
 Dienstag ab 09:00 Uhr

**Verbraucherschau/
Partnerschaftszelt**
 Samstag 14:00 - 20:00 Uhr
 Sonntag 11:00 - 20:00 Uhr
 Montag 14:00 - 20:00 Uhr
 Dienstag 09:00 - 17:00 Uhr

Einzelhandel
 Sonntag 13:00 - 18:00 Uhr geöffnet

Freitag, 24.10., 16:00 Uhr
 „Otto-Wendler-Fußballspiel“
 Zum 40. Mal Schausteller gegen Prominente im Sportzentrum Dahl (mit Bummelpäckchen-Verlosung)

Samstag, 25.10., 14:00 Uhr
Eröffnung
 Hissen der Freifahrte auf dem Marktplatz durch Werne's Bürgermeister

Sonntag, 26.10., 10:00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst in der Bayern-Festhalle

Montag, 27.10., 21:00 Uhr
Brilliant-Feuerwerk
 15:00 Uhr in der Bayern-Festhalle:
 Seniorennachmittag mit Unterhaltungsprogramm, Kaffee und Kuchen

Dienstag, 28.10., ab 8:00 Uhr
Kram- und Viehmarkt
 Bonenstraße, Marktstraße, Bühl, K-Adenauer-Straße

Sim-Jü in den kommenden Jahren
 2015 24. bis 27. Oktober
 2016 22. bis 25. Oktober
 2017 21. bis 24. Oktober

P Ausgeschilderte Parkmöglichkeiten finden Sie zuhause rund um's Kirmesgelände!



Und nach dem Bummel über'n Kummel trifft man sich in Lübckes Bayernzelt.

Neu!



Für zünftige Stimmung sorgt an allen vier Sim-Ju-Tagen

Oktoberteskapelle
Toni Schmid

Im Ausschank

BRINKHOFF'S
No.1

Eintritt frei

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Lübcke

SIMON-JUDA-MARKT IN WERNE AN DER LIPPE 25. bis 28.10.2014

Mit neuer Bayern-Festhalle

ÜBER 650 JAHRE KIRMES

Verkaufsoffener Sonntag 13 bis 18 Uhr

Brilliant-Feuerwerk am Montag



SIM-JÜ

Samstag bis Dienstag
Das größte Volksfest an der Lippe

Für diesen Gutschein erhalten Sie beim Kauf eines Fahrchips eine Freifahrt. Also: pro Person 1x zahlen = 2x fahren

SIMON-JUDA-MARKT

WERNE GUTSCHEIN

Gültig nur Dienstag, 28.10.2014, ab 14:00 Uhr

Sim-Jü Tipp: Die Stadt Werne und die VKU bitten Sie mit dem Bus auf den Weg. Vom 25. bis 28. Oktober können Fahrgäste aus Richtung Bergkamen den gewählten Fahrplan der Linien 580 bzw. R87 nutzen. Zum Kram- und Viehmarkt werden halbstündlich Bustransporte angeboten. Aus Stockum verkehren die Linien 510 / R14 am Samstag und Sonntag im Stundenrhythmus, am Montag wird zweimal pro Stunde gefahren. Auch in diesem Jahr können wir die zusätzlichen Hin- und Rückfahrten ab 20:00 Uhr bis 01:00 Uhr anbieten. Auf den TaxiBus-Linien T52 (Selm) und T55 (Coppelle) der Regionalverkehr Münsterland GmbH werden am Samstag und Sonntag

Busangebot der VKU
In beiden Richtungen zusätzliche Fahrten angeboten. Weiteres annehmen Sie bitte unserem Sonderfahrplan. Ausschank rund um Bus und Bahn ersetzt die Kreisbahn Service-Zentrale „fahrwind“ unter Telefon 0 180 3 / 50 40 30 (9 ct/min bis Fernspreetz, max. 42 ct/min mobil). Viel Vergnügen wünscht Ihre

VKU
Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH
Ein Unternehmen der VWG Gruppe

